



TAG DER STÄDTEBAUFÖRDERUNG

## STADTENTWICKLUNG HACHENBURG

### Gestaltung und Anbindung des historischen Burggartens



Bürger\*innen gestalten von Anfang an aktiv mit

Zwischen Denkmalschutz und Nutzungsvielfalt

Eine Symbiose von Landschafts- und Bürgerpark



**Planungsbereich**

Luftbild [www.geoportal.rlp.de](http://www.geoportal.rlp.de)



Liebe  
Mitbürgerinnen  
und Mitbürger,

als Teilziel der aktuellen Städtebaufördermaßnahme soll der historische „Burggarten“ unserer Stadt behutsam saniert und neugestaltet werden. Weiterhin soll der Burggarten besser an den Stadtkern angebunden werden.

Im Rahmen einer Präsentation möchten wir versuchen, Ihnen die gemeinsam mit Ihnen erarbeiteten Inhalte und Ziele für die Gestaltung und Anbindung des Burggartens darzustellen.

Ich freue mich über Ihr Interesse.

Ihr *Stefan Leukel*  
Stadtbürgermeister

## Zeitschiene ISEK / Sanierungsgebiet Stadtkern II

Zeitraum	Verfahrensschritte ISEK / San VU
2017	Antrag auf Aufnahme in ein Städtebauförderungsprogramm
	Aufnahme in das Förderprogramm "Stadtumbau"
	Beschlussfassung des Stadtrates zur Einleitung der Vorbereitenden Untersuchungen
	Genehmigung des Landes zur Erweiterung des VU-Bereichs um den Bereich Burggarten
2018	Bekanntmachung der Einleitung der Vorbereitenden Untersuchungen
	Beteiligung der Träger öffentlicher Aufgaben
	Bürgerbeteiligung: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Auftaktveranstaltung</li> <li>- Planungswerkstatt ISEK</li> </ul>
	Erste Abstimmung Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Koblenz
	Entwurfsvorstellung Ausschuss
	Entwurfsvorstellung Rat <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ergebnisse VU</li> <li>- ISEK-Entwurf</li> <li>- Abgrenzungsvorschlag</li> <li>- Fördergebiet</li> </ul>
Zweite Abstimmung Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Koblenz (ADD)	
2019	Vorstellung Stadtrat/ Beschlussfassung zur Ausweisung eines Erneuerungsgebiets "Stadtkern II"



## Zeitschiene Planung Burggarten

Zeitraum	Planung Burggarten
2019	Vorentwurf
	Planungswerkstatt Burggarten Bürgerbeteiligung
	Überarbeitung Vorentwurf
	Abstimmung mit ADD, LBM, Denkmalschutz, Naturschutz, Forst, Westerwälder Landschaftsmuseum
2020	Entwurf
	Diskussion Ausschuss
	Überarbeitung Entwurf
	Vorstellung Rat
2021	Beschluss Entwurf
	Ausführungsplanung
	Vorbereitung der Vergabe
	<b>Baubeginn 1. Bauabschnitt</b>

Burggarten | Historischer Plan von 1906



## Historie

Im 15. Jahrhundert als weitläufiger Schlossgarten vor dem majestätischen Barockschloss angelegt, war der Burggarten über Jahrhunderte dem Adel vorbehalten. Er war direkt vom Schloss aus zugänglich und mit höheren Mauern als heute umgeben. Für die Bevölkerung wurde er erst sehr viel später geöffnet.

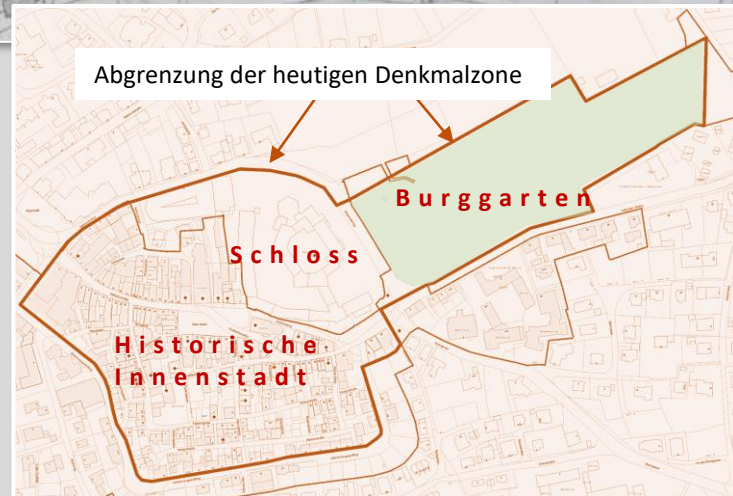
Bis zum Beginn des 20. Jahrhunderts konnte man ihn nur tagsüber durch zwei Eingänge betreten.

Heute ist der Burggarten ein öffentlicher, frei zugänglicher Park und Teil einer Denkmalzone (gem. „Nachrichtlichem Verzeichnis der Kulturdenkmäler der Generaldirektion Kulturelles Erbe des Landes Rheinland-Pfalz, vom 14.07.2019).

Historische Postkarte



Abgrenzung der heutigen Denkmalzone

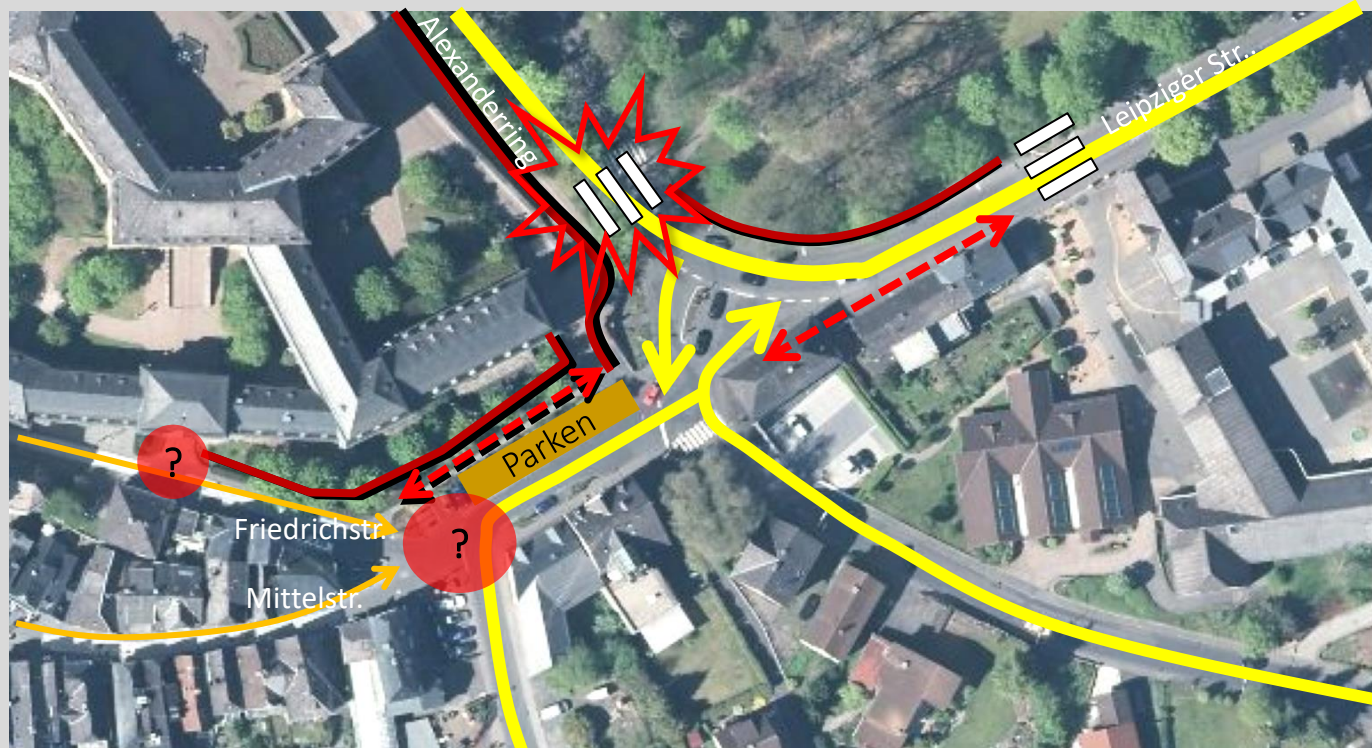


## Bestandssituation im Burggarten



## Anschluss Randbereiche





## Problematische Bestandssituation Übergang zur historischen Innenstadt



Kreuzungsbereich



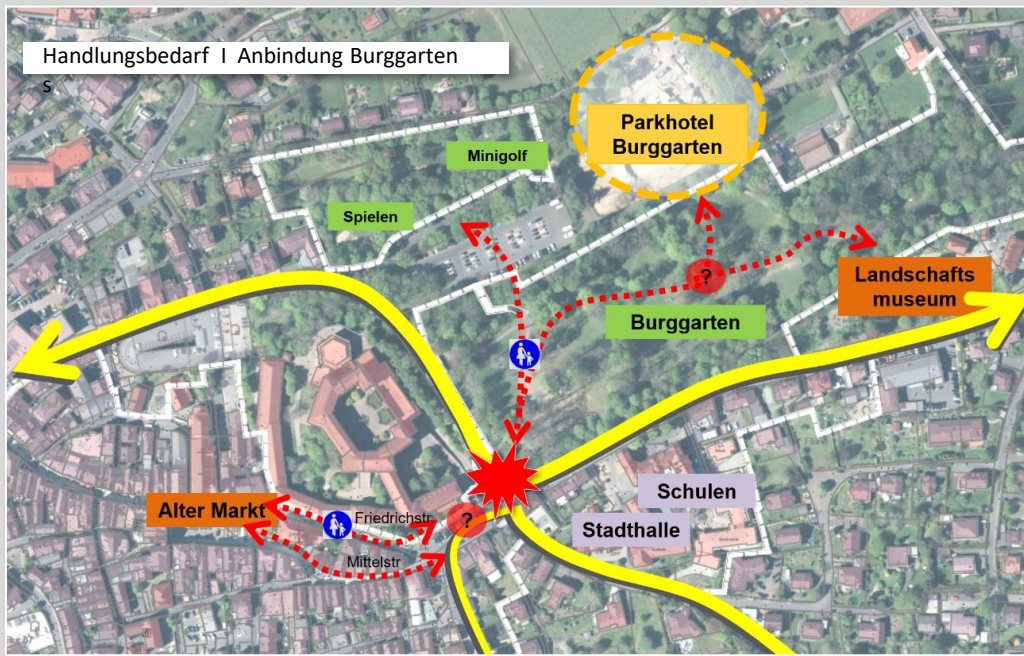
Alexanderring



Alexanderring



Friedrichstraße



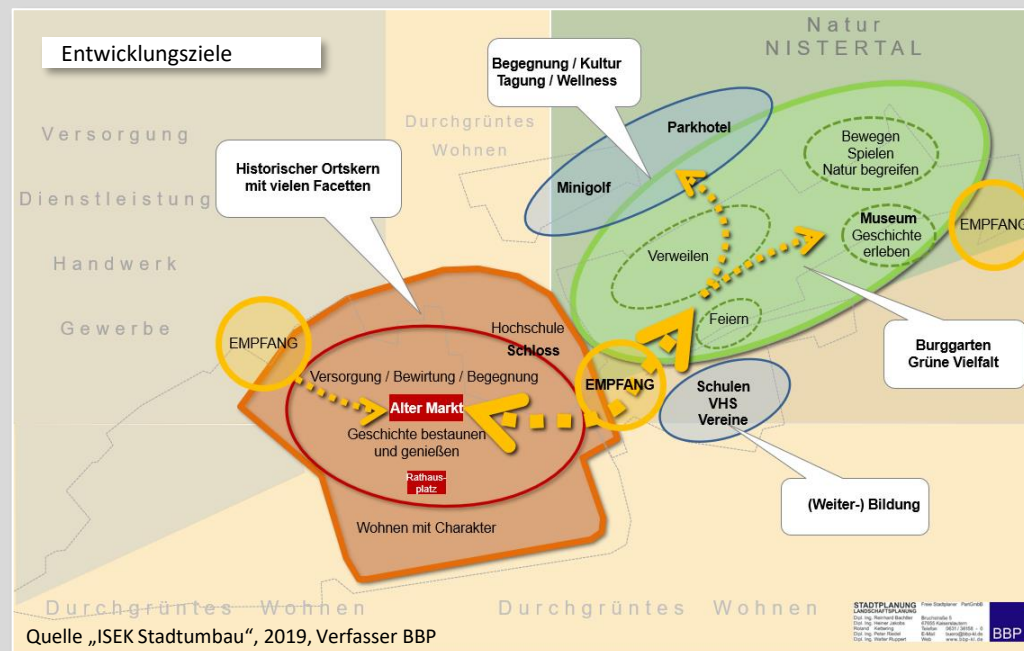
## Handlungsbedarf gemäß Innenstadtentwicklungskonzept

**Die Aufwertung des Burggartens und die Verbesserung seiner Anbindung sind Schwerpunkte der Innenstadtentwicklung**

„Der historische Burggarten bietet ein wichtiges Freiflächenangebot in direkter Nähe des Stadtkerns. Der kleine Park wirkt zurzeit etwas "verschlafen", soll aber wieder zu einem attraktiven Anziehungspunkt der Stadt werden. Neben einer allgemeinen Aufwertung der Parkanlagen, bei der auch die Belange des Denkmal- und Naturschutzes zu beachten sind, sollen die Randnutzungen Westerwälder Landschaftsmuseum, Grundschule, Forstwirtschaftsschule und Parkhotel besser an-, bzw. eingebunden werden.“

Unbefriedigend ist die fußläufige Anbindung des gesamten Areals an die Innenstadt. Hier bedarf es einer Neuordnung des Kreuzungsbereichs und einer Verbesserung des Beschilderungssystems.“

(sinngemäßes Zitat aus „ISEK Stadtumbau“, Verfasser BBP Stadtplanung Landschaftsplanung)



# Offene Planungskultur Mit den Bürger\*innen gemeinsam planen

## Bürgerworkshop im Rahmen der Erstellung des ISEK

Einladung an alle Bürgerinnen und Bürgern zu einer Planungswerkstatt zu verschiedenen Themen der Innenstadtentwicklung .

Daraus hervorgegangene Anregungen für den Bereich Burggarten wurden in der weiteren Planung mit einbezogen.

Anregungen aus der  
Planungswerkstatt ISEK

### Anbindung Innenstadt / Burggartens

- Beschilderung / Gäste besser führen
- grundlegende Überplanung der Anbindung Innenstadt / Alter Markt / Burggarten / Hotel über Weg (z.B. Alternative unterhalb Schloss)
- Landschaftsmuseum und Forstliches Bildungszentrum mit Park verbinden
- Sichtachse zum Schloss

### Ausstattung / Gestaltung des Burggartens

- 'Kultur und Genuss' (Pavillon z.B. für Freiluftkonzert)
- Barockgarten mit Skulpturen
- Albertine von Grün-Denkmal
- Kunstobjekte im öffentlichen Raum / Kunstachse vom Alten Markt bis in den Burggarten
- Wegführung und Beleuchtung optimieren
- Wegeränder befestigen
- Mehr Bänke
- Flora in Park beschildern (Bäume aus aller Welt)
- Angebote für alle Generationen (Sportkurse finden schon statt)
- Spielplatz / Generationenspielplatz im Burggarten
- Boule-Bahn
- Wasserspiele / Kneipp

## Innenstadtentwicklung Hachenburg PLANUNGSWERKSTATT

Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger

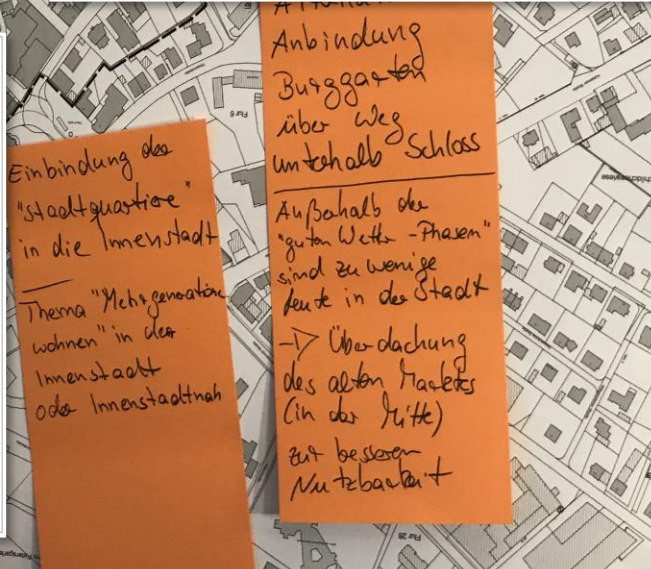
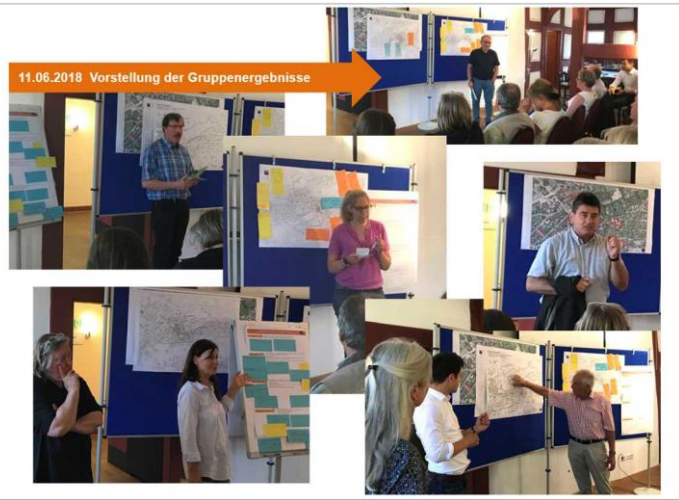


Im Mai 2018 informierten das Planungsbüro BBP Stadtplanung Landschaftsplanung und das Büro MAPConsult über das Förderprogramm Stadtbau sowie die Ziele und das Verfahren einer städtebaulichen Sanierung. Aktuell erarbeitet das Planungsbüro BBP für das oben dargestellte Gebiet ein integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) für den Stadtkern Hachenburg, auf dessen Grundlage im weiteren Verfahren die konkrete Abgrenzung der förderungswürdigen Bereiche erfolgt. Bei der Erstellung des ISEKs ist die aktive Beteiligung der Bürgerschaft notwendig und ausdrücklich erwünscht.

- Wie kann sich die Innenstadt Hachenburg in Zukunft entwickeln?  
Wo gibt es Handlungsbedarf?  
Gibt es Lösungen?  
Welche Ideen haben Sie?
- > Charakter / Image
  - > Ortsbild / Bausubstanz
  - > Nutzungsstruktur
  - > Wohnqualität
  - > Aufenthaltsqualität / Freiflächen
  - > Verkehr / Parken

Die Stadt Hachenburg lädt alle Bürgerinnen und Bürger ein, um gemeinsam mit den Büros BBP und MAPConsult in einer offenen Planungswerkstatt Entwicklungsmöglichkeiten und Ideen für unsere Innenstadt zu erarbeiten, die in den Rahmenplan und in das Maßnahmenkonzept des ISEKs einfließen werden.

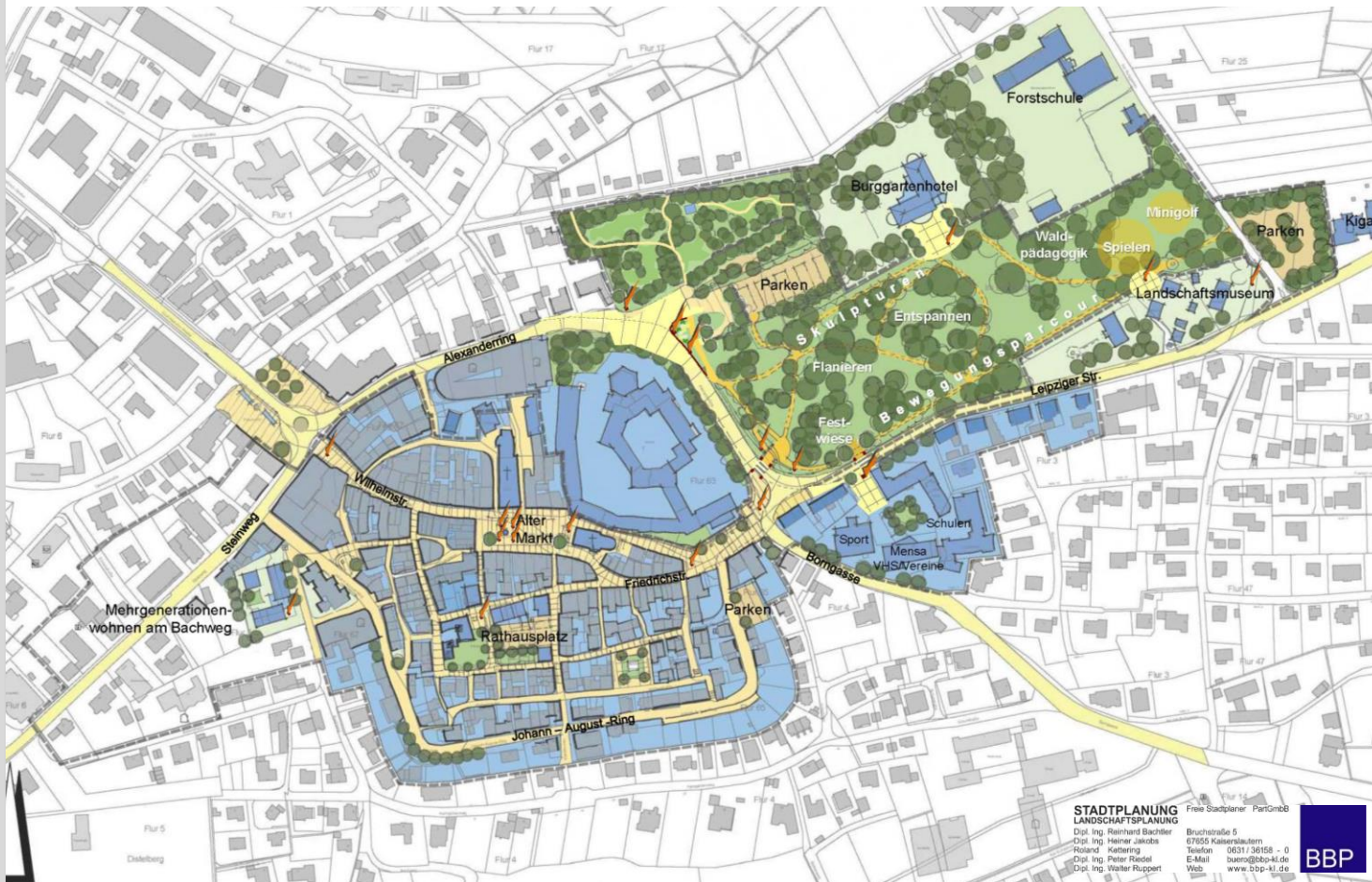
WANN? Montag, den 11.06.2018, um 18.00 Uhr  
WO? Löwenaal im Vogtshof, Mittelstraße 2



# Zentrale Maßnahmen der Innenstadtentwicklung

gemäß „Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept Stadtumbau“

Rahmenplan / Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept Stadtumbau



## Entwicklung Burggarten

- Großzügiges, barrierefreies Entrée aus Richtung Innenstadt
- Angrenzend: "Festwiese"
- Flaniermeile / Skulpturenweg Richtung Hotel und Festhalle
- Bewegungsmeile Richtung Landschaftsmuseum mit Mehrgenerationenparcours
- Naturnaher Spielplatz, Minigolf und Waldpädagogik in Nachbarschaft des Museums
- Ruhebereich in Parkmitte

## Anbindung Innenstadt / Burggarten

- Im Kreuzungsbereich Alexanderring / Leipziger Straße / Borngasse: Verschiebung der Burgmauer und der Fahrbahn nach Norden und Ordnung der Kreuzungszufahrten; dadurch Vergrößerung der Fußgängerflächen bis zur Querung Burggarten
- Großzügige, barrierefreie Gestaltung des Burggarteneingangs
- Option: Verlagerung der 12 Stellplätze von der Friedrichstraße in die Johann-August-Ring und durchgehende Pflasterung der Friedrichstraße bis zum Kreuzungsbereich bzw. zum Querungsbereich. Dadurch funktionale und optische Weiterleitung der historische Innenstadt bis Eingang / Entrée Burggarten.



# Offene Planungskultur Mit den Bürger\*innen gemeinsam planen

## Planungswerkstatt im Rahmen der Burggartenplanung

- Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger zum Parkrundgang mit Bürgermeister Leukel, politischen Vertretern, Verwaltung und Planern
- Vorstellung der Planungsansätze durch das Stadt- und Landschaftsplanungsbüro BBP
- Erläuterung der Finanzierung und Städtebauförderung durch das Büro MAP Consult
- Arbeitsgruppen diskutieren Gestaltungsvorschlag
- Ergebnisdiskussion im Plenum



**VG HACHENBURG**  
 INFORM - Wochenzeytung  
 Ausgabe 45/2019  
 Wochenzeytung mit den öffentlichen Bekanntmachungen der **Verbandsgemeinde Hachenburg** der Ortsgemeinden und der Zweckverbände „Die Heimat- und Bürgerzeitung“

### Erfolgreiche Planungswerkstatt Burggarten



**Viele Ideen und Informationen von Bürgerinnen und Bürger für das Planungsbüro BBP**  
 Am Donnerstag, den 24.10.2019, nutzen rund 30 interessierte Bürgerinnen und Bürger aller Altersstufen Hachenburg, der Verwaltung und des Planungsbüros BBP sowie des Sanierungsberatungsbüros MAP Consult alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Hachenburg eingeladen hatten, begannen nach einem gemeinsamen Rundgang durch den Burggarten. Auf dem Weg vom Landschaftsmuseum, zur Kreuzparkhotel Burggarten erläuterte Stadtplaner Reinhard Bächter rund 30 Interessierten aller Altersgruppen den Handlungsbedarf, aber auch Entwicklungschancen sehen. Das Planungsbüro BBP ist mit der Übergänge zu den angrenzenden Bereichen und zur Innenstadt beauftragt. Das Projekt basiert auf dem 2018 / 2019 ebenfalls unter Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger erstellt hatte, welches als Grundrat beschlossen wurde. Im Anschluss an den Rundgang stellten Stadtplaner Bächter und Landschaftsplanungsbüro BBP



Innenstadtentwicklung Hachenburg  
**PLANUNGSWERKSTATT**  
 Burggarten

Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger

**Mitreden**  
**Mitwirken**  
**Mitgestalten**

Die Stadt Hachenburg lädt alle Bürgerinnen und Bürger ein, gemeinsam mit den Büros BBP und MAP Consult in einer offenen Planungswerkstatt Entwicklungsmöglichkeiten und Ideen für den Burggarten zu erarbeiten.

Wir treffen uns zunächst zu einem Rundgang durch den Burggarten und erarbeiten anschließend in kleineren Gruppen Ideen und Lösungsansätze.

**WANN?** Donnerstag, den 24.10.2019, um 17.00 Uhr  
**WO?** Burggarten / Eingang Landschaftsmuseum  
 Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

# Nutzungskonzept



- Erhalt des Charakters als Landschaftsgarten / Landschaftspark
- Erhalt des Baumbestandes und Nachpflanzungen
- Erhalt und Sicherung der Allee entlang der Leipziger Straße
- Erhalt der Festwiese mit Verbesserung der Andienung
- Verbesserung der Anbindung an die Innenstadt
- Entschärfung der Verkehrssituation Ecke Alexanderring / Leipziger Straße / Borngasse
- Erhalt des Wegenetzes ohne wesentliche Erweiterungen
- Durchgängiges Konzept für die Wegeoberflächen
- Einbindung Landschaftsmuseum / Forstliches Bildungszentrum mit Umweltpädagogik
- Naturnahes Spielen
- Bewegungsparcours für Jung und Alt
- Durchgängiges Beleuchtungskonzept
- Verbesserung der Sichtbeziehungen zum Schloss

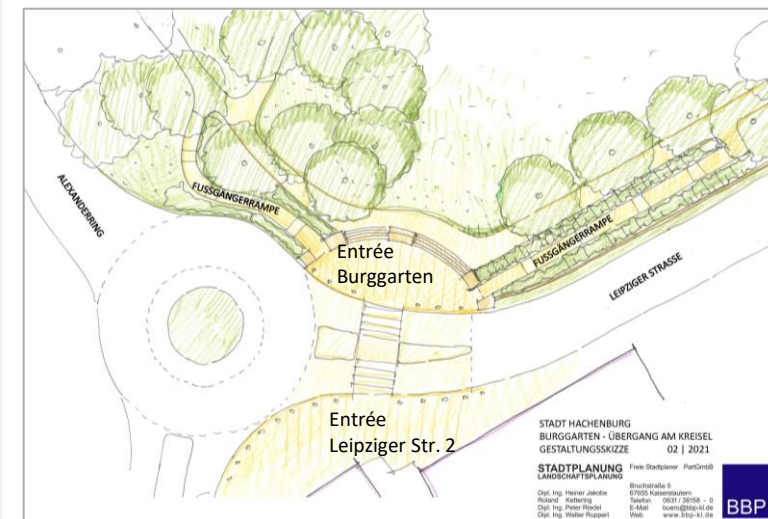
# Anbindung Stadtkern / Burggarten

## Ziele der Planung

- Verbesserung der Anbindung für Fußgänger des Burggartens an die historische Innenstadt.
- Entschärfung der Verkehrssituation Ecke Alexanderring / Leipziger Straße / Borngasse.
- Städtebauliche Aufwertung des Bereichs.

## Konzept

- Kreisverkehr als Verteiler.
- Repräsentative, erlebbare Verbindung zwischen historischer Altstadt und Burggarten.
- Sichere Wegeführung für Fußgänger zwischen Stadt und Burggarten sowie zwischen Stadt und Schulen bzw. Stadthalle.
- Großzügige, barrierefreie und einladende Gestaltung des Burggarten Entrées. Zusätzlich wird vor dem Gebäude Leipziger Straße 2 eine großzügige Freifläche gewonnen, die einem Entree zum Burggarten gerecht wird.



# Details zum Entwurf



## Westliche Teilfläche / Park und Festplatz

- Erhalt des Charakters als Landschaftsgarten / Landschaftspark
- Erhalt des Baumbestandes und Nachpflanzungen
- Erhalt und Sicherung der Allee
- Ertüchtigung des Festplatzes
- Mobiliar in Form von mobilen Liegen, Bänken
- Erholung auf der grünen Wiese / Blumenwiese
- Boulebahn

## Östlicher Teilbereich / Spielen und Platzgestaltung

- Spielwiese / Waldwiese
- Erhalt des Baumbestandes und Nachpflanzungen
- Schaffung von lichten Räumen durch Rodung von Gebüsch
- Spiel- und Bewegungsflächen für Kinder und Erwachsene
- Veranstaltungsfläche
- Anbindung des Landschaftsmuseums
- Verbesserung Ausgang Ost

## Östlicher Teilbereich / Eingangsbereich Ost

- Eingang Burggarten Ost
- Entschärfung der Verkehrssituation durch Schaffung einer Aufstellfläche
- Sicherung durch Poller
- Die Mauer wird erhalten
- Die Maßnahmen erfolgen auf den Straßenflächen

Entwurf		
 <b>Stadt Hachenburg</b> Perlengasse 2 57627 Hachenburg	Auftraggeber Hachenburg, Ort Ortsteil	Planer Kabinentaler, Ort Ortsteil
 <b>STADTPLANUNG</b> LANDSCHAFTSPLANUNG Dr. Ina Herberich Dr. Ina Herberich Dr. Ina Herberich Dr. Ina Herberich Dr. Ina Herberich	Projekt Hachenburg Neugestaltung Burggarten	Maßstab 1:500 Blattgröße 500 / 650 Bearb. Ba/Mu Gez. Sie/PS/He Gepr.
Stand: 23.11.20	Erstellt: 22.06.20	Plan Nr.: 01 Projekt-Nr.: 19038



TAG DER STÄDTEBAUFÖRDERUNG

**STADTENTWICKLUNG HACHENBURG**



**Gestaltung und Anbindung des historischen Burggartens**

